Baris etc.) und Chrysomeliden (Ch. limbata, v. cer. v. Megerlei, Prasocuris etc.), gewiss eine bunte Gesellschaft, die wohl zumeist in Folge der Dürre nur nothgedrungen ihr Domicil unter Kuhfladen gewählt und selbe sogar den Steinen vorgezogen hat, welchen Umstand ich darauf zurückführen möchte, dass letztere schon von Ameisen besetzt sind.

Ausser Coleopteren wimmelte es mitunter auch von Hemipteren sowie von verschiedenen Larven. Der betreffende Fundplatz grenzt auf einer Seite, durch einige Felder getrennt, an einen Wald und auf einer andern Seite an einen Teich, der sich jedoch recht tief unter der Anhöhe ausbreitet. Der an denselben grenzende Waldsaum hatte sich mir im Frühjahr nicht minder dankbar für den Fang durch das Sieb erwiesen.

Prossnitz, (Mähren) Juli 1882. Emil Hallama.

---

## Literatur.

Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig. V. Bd. 3. Heft der neuen Folge. Danzig 1882. (Entomol. Inhalt).

Bericht über die 4. Versammlung des westpreussischen botan. zool. Vereins zu Elbing, 1881, 18—120. Meist botan. Inhalts.

Brischke, C. G. A., die Ichneumoniden der Provinzen West- und Ostpreussen, Schluss: Braconidae, 121—139. Allgemeine Wirths-Tabelle 140—183.

Id., die Pflanzen-Deformationen (Gallen) und ihre Erzeuger in Danzigs Umgebung, 185—199.

---

Nunquam otiosus. Zoologische Mittheilungen von Dr. L. W. Schaufusz. Bd. II, p. 513—60. Ober-Blasewitz bei Dresden beim Herausgeber.

Carabus Nordmanni Chaud. und Verwandte desselben, monographisch bearbeitet vom Herausgeber, p. 513—27.

Zoologische Ergebnisse von Excursionen auf den Balearen, III. Addenda und Fortsetzung. Coleoptera, 527—46. Darunter n. sp.: Dolicaon biguttulum v. hilaris Schauf.; Acritus balearicus Schauf.; Helioctamenus (n. gen. Bothryderidarum) hippopotamus Schf.; Elaphocera Capdeboni Schf.; Isocerus balearicus (Will?); Xylophilus filicornis Schf.; Eury-

chirus (Dtiorrhynchus) Valdemosae Schf.; E. Miramarae Schf.; Peritelus tenuicornis Schf.; Bradycinetus (n. g.) Ignatii Schf.; Brachycerus barbarus v. ramosus Sch.; Rhytidorrhinus modestus Schf.; Symbiotes minutus Schf.; Amblystomus maioricensis Schf. — Orthoptera, p. 547—48. N. sp.: Ectobius Ludovici Schf. — Crustacea, p. 548. Cypris glauca n. sp. — Isopoda, p. 549—50. N. sp.: Porcellio discolor; P. moereus (?); Philoscia longicornis. —

Neue Coleopteren-Arten und Varietäten, vom Herausgeber; p. 552—56. Meist exotisch, aus Europa: Hoplia misella, Andalusien Lepyrus asperatus, Moldavia.

Notizen zu Caraben, p. 556—58. Varietäten und Aberrationen.

Hydroporus flavipes Ol- und Varietäten, p. 558—9. Synonyma, p. 560.

Notizen zum Cas. Col. Europ. Stein & Weise Bd. 2, p. 560. †

---

Schmidt-Göbel Prof. Dr. H. M., der Rebenstecher (Rhynchites alni Müll. betuleti F.), sein Leben und Treiben und seine Vertilgung. Wien, 1882, 74 S.

Ausführliche Biologie des Thieres nebst Angabe der Vertilgungsmittel und Besprechung der früheren Arbeiten über dasselbe.

---

## Nekrolog.

Philipp Albert de Rougemont, geb. 17. April 1850 in St. Aubin, starb am 27. Mai 1881 in Neuchâtel als Prof. der Zoologie an der dortigen Akademie. Er war ein eifriger Arbeiter auf dem gesammten Gebiete der Zoologie und suchte seine Kenntnisse wie seine Sammlungen durch mannigfache Sammelreisen z. B. nach Island, nach Norwegen und Lappland, nach Italien zu erweitern. Auf dem Gebiete der Entomologie rühren zwei bedeutende Arbeiten von ihm her: Helicopsyche sperata Mc. Lachlan und Observations sur l'organe dé'tonant du Brachinus crepitans (beide im Bull. Neuchâtel 1879). In seinem Nachlasse fanden sich noch vier unveröffentlichte Arbeiten über Helicopsyche Shuttleworthi Bremi, über Tenthrediniden, Larven derselben und über Parnassius Apollo und P. Mnemosynle.

---